

JETZT BEWERBEN!

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich per Post oder per E-Mail.

Mitarbeitende der Niels Stensen Kliniken melden sich zudem über das interne Bildungsportal an.

Niels Stensen Bildungszentrum
Aus-, Fort- und Weiterbildung für
Gesundheitsberufe in Osnabrück
Detmarstraße 2-4
49074 Osnabrück

Telefon: 0541 326-7700

Fax: 0541 326-7710

info-nbz@nsk.de

Gerne stehen wir auch für persönliche Rückfragen zur Verfügung.

Leitung der Fachweiterbildung: Ansgar Rotert
ansgar.rotert@nsk.de
Telefon: 0541 326-7706



UNTERRICHTSTERMINE

Zeitraum: 23. Juni 2025 - 20. Mai 2027

Nr.	Datum	Std.
1	23.06. – 27.06.2025	38
2	18.08. – 22.08.2025	38
3	08.09. – 12.09.2025	38
4	06.10. – 10.10.2025	38
5	24.11. – 28.11.2025	38
6	15.12. – 19.12.2025	38
7	19.01. – 23.01.2026	38
8	16.02. – 20.02.2026	38
9	20.04. – 24.04.2026	38
10	01.06. – 05.06.2026	38
11	24.08. – 28.08.2026	38
12	14.09. – 18.09.2026	38
13	26.10. – 30.10.2026	38
14	23.11. – 27.11.2026	38
15	07.12. – 11.12.2026	38
16	11.01. – 15.01.2027	38
17	15.02. – 19.02.2027	38
18	08.03. – 12.03.2027	38
19	26.04. – 30.04.2027	38
	19.05. und 20.05.2027 mündl. Abschlussprüfungen	



WIR BILDEN WEITER!

FACHWEITERBILDUNG
NOTFALLPFLEGE (DKG)

Auf Grundlage der
DKG-Empfehlung vom
03./04.07.2023



Niels Stensen
Bildungszentrum

ZIELE DER FACHWEITERBILDUNG

Die pflegerische Versorgung von Notfallpatient*innen ist hochkomplex, sehr anspruchsvoll und entwickelt sich stetig weiter. Pflegende benötigen neben umfassender Fachkompetenz auch persönliche und soziale Kompetenzen, um auf die Bedürfnisse von Patient*innen und ihren Bezugspersonen umfassend eingehen zu können. Die zweijährige berufsbegleitende Fachweiterbildung Notfallpflege auf Grundlage der DKG-Empfehlung vom 03./04.07.20203, vermittelt Kenntnisse aus den unterschiedlichsten Bezugswissenschaften, um eine hohe Qualität und Spezialisierung im Bereich der Notfallversorgung zu gewährleisten. Die Verknüpfung von anwendungsbezogenem Wissen mit erfahrungsorientiertem Lernen erweitert die Handlungskompetenz der Teilnehmer*innen systematisch und stärkt diese nachhaltig.

ABSCHLÜSSE NACH ERFOLGREICHER TEILNAHME

- Fachkraft für Notfallpflege (DKG)

ORGANISATION

- zweijährige berufsbegleitende Fachweiterbildung
- mind. 720 Std. Unterricht im Blocksystem
- Möglichkeit für Teilzeitbeschäftigte
- regelmäßige Praxisbegleitung durch Lehrkräfte der Weiterbildungsstätte
- Unterrichte am Niels Stensen Bildungszentrum

Fördermöglichkeiten der Weiterbildungsmaßnahme: Die Fachweiterbildung erfüllt die Voraussetzung zur Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsgesetz (AufstiegsBAföG). Auf Antrag und bei Erfüllung der Voraussetzungen ist derzeit ein Zuschuss in Höhe von bis zu 50% möglich.

Unterkünfte: Auf Wunsch stellen wir Ihnen eine Liste geeigneter Unterkünfte zur Verfügung.

Kosten: 9.735,00 €

INHALTE DER FACHWEITERBILDUNG

Theoretischer Unterricht (min. 720 Std.)

- Entwicklungen begründet initiieren und gestalten
- Sicher und verantwortungsvoll in der Notaufnahme handeln
- Abläufe in Notaufnahmen strukturieren, organisieren und gestalten
- Patient*innen mit akuten Diagnosen überwachen und versorgen
- Patient*innen mit akuten traumatischen Ereignissen versorgen und überwachen
- Patient*innen in speziellen Notfallsituationen versorgen und begleiten

Praktische Weiterbildung (1800 Std.)

Die praktische Weiterbildung gliedert sich in Pflichteinsätze:

- 920 Std. Notaufnahme
- 260 Std. Intensivstation
- 200 Std. Anästhesie
- 120 Std. Präklinik
- 300 Std. Wahlpflichteinsatzbereiche (z.B. OP, Kreißaal, Herzkatheterlabor, IMC, Psychatrie, Stroke Unit)

Die Einsatzplanung der Praktika erfolgt unter regionalen Gesichtspunkten, wobei Praktika in einem anderen Krankenhaus möglich sind.



ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

- Gesundheits- und Krankenpfleger*in
- Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*in
- Altenpfleger*in
- Pflegefachfrau, Pflegefachmann
- vor Beginn der Fachweiterbildung mindestens sechs Monate Vollzeit (Teilzeit entsprechend länger) Berufserfahrung in der Notfallpflege

BEWERBUNGSUNTERLAGEN

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Kopie des Personalausweises
- beglaubigte Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung und beglaubigtes Prüfungszeugnis
- Bescheinigung des Arbeitgebers:
 - über die Freistellung zum Unterricht
 - über die Freistellung zu den Praktika
 - zur Kostenübernahme
 - über die Berufspraxis und den Umfang der Beschäftigung

Mit den arbeitgebenden Einrichtungen wird ein Kooperationsvertrag nach DKG abgeschlossen.



Nähere Informationen zur Weiterbildung erhalten Sie über unsere Homepage!

[NIELS-STENSEN-BILDUNGSZENTRUM.DE](https://www.niels-stensen-bildungszentrum.de)